



KOMPAKT

Kindergottesdienst unter freiem Himmel

Marsberg. Die Evangelische Kirchengemeinde Marsberg lädt am Sonntag 27. September, ab 16 Uhr zum dritten „Popup-Kindergottesdienst“ unter freiem Himmel auf der Wiese neben der Bürgerwiese ein. Schafe werden dieses Mal eine besondere Rolle spielen. Wenn möglich, sollte ein Sitzkissen oder eine Picknickdecke mitgebracht werden. Die Abstands- und Hygieneregeln werden eingehalten. Sollte es regnen, fällt der Kindergottesdienst aus.

VHS-Fortbildung „Inklusionsbegleitung“

Marsberg. In der VHS-Fortbildung „Inklusionsbegleitung in der Schule“ ab Freitag, 9. Oktober, geht es um Informationen und Wissen rund um die Aufgaben der Inklusionsbegleitung. Die Teilnehmenden erhalten nach erfolgreichem Abschluss ein qualifiziertes Zertifikat.

Info/Anmeldung: VHS-Geschäftsstelle Marsberg, ☎ 02992/1280, E-Mail: marsberg@vhs-bmo.de oder www.vhs-bmo.de.

SPD-Fraktionssitzung am Dienstag in Olsberg

Olsberg. Zur Vorbereitung der letzten Ratssitzung der aktuellen Legislatur trifft sich die SPD-Fraktion Olsberg am Dienstag, 29. September, um 19 Uhr im Besprechungsraum des Aqua Olsberg.



Am „Zentrum Gesundheit und Soziales“ sind am Gelände des ehemaligen Olsberger Krankenhauses mehrgeschossige Häuser geplant. FOTO: JOACHIM AUE

Revitalisierung nach vielen Jahren

Die Pläne für den Bereich der oberen Sachsenecke, dem Gelände des ehemaligen Olsberger Krankenhauses, werden konkreter

Von Joachim Aue

Olsberg. Informationen zur Aufstellung eines Bebauungsplanes im Bereich der oberen Sachsenecke, dem Gelände des ehemaligen Olsberger Krankenhauses, nahmen in der 49. und letzten Sitzung der ablaufenden Legislaturperiode des Ausschusses Planen und Bauen in Olsberg breiten Raum ein. Auch wenn die Vertreter der beiden Ingenieurbüros IGK aus Meschede und Wolters Partner aus Coesfeld sowohl das Verkehrskonzept und auch den Vorentwurf des Bebauungsplanes detailliert vorstellten, soll die Thematik noch einmal in den Fraktionen erörtert werden.

Der Rat soll dann am kommenden Donnerstag, 1. Oktober, über die nächsten Schritte entscheiden. Voraussichtlich wird dann die von Franz Gierse und seiner Projektleiterin Vera Reginieter im Verkehrskonzept präsentierte Variante „B“ den Vorzug erhalten. Sie sieht vor, den Verkehr, auf ein Minimum zu

reduzieren und den Fußgängern eine ganz besondere Priorität einzuräumen, zumal die Zahl der Parkplätze auf 50 begrenzt werden soll. Bauamtsleiter Hubertus Schulte: „Autos haben hier nichts zu suchen“. Carsten Lang von Wolters Partner stellte den Entwurf des Bebauungsplans vor. Danach werden neben den Flächen des ehemaligen Krankenhauses auch die Sachsenecke, der Mühlhofweg und die Straße „Am Schwesternheim“ in den Geltungsbereich der Planungen einbezogen.

Sommerreinigung

Das Zentrum „Gesundheit und Soziales“ wird von sowohl nördlich als auch südlich von mehrgeschossiger Wohnbebauung eingerahmt. Wie hoch die Häuser werden sollen, muss noch geklärt werden, auch wenn Peter Rosenfeld (SPD) aufgrund der in Olsberg herrschenden Wohnungsknappheit gegen viergeschossige Häuser nichts einzuwenden hatte. Lang hielt ihm aber ent-

Thema Windkraft

■ **Gebiet Mannstein:** die neuen Pläne sind ab kommender Woche im Rathaus einsehbar.

■ **Gebiet Heidkopf:** hier haben die Betreiber Klage eingereicht.

■ **Gebiet Antfeld/Ost:** ein Antrag für mehrere 240 Meter hohe Windräder ist von den Betreibern in Aussicht gestellt.

gegen, man müsse darauf achten, dass der Ortskern von Olsberg seine Qualität behalte.

Mit einer gesonderten Gebühr für die Sommerreinigung der Straßen in verschiedenen Straßenbereichen beziehungsweise Straßen der Kernstadt wollen sich die Fraktionen vor der Sitzung am kommenden Donnerstag noch einmal beraten. Da sich einige Grundstückseigentümer

nicht an die ihnen auferlegte Verpflichtung zur Sauberhaltung der Gehwege halten, müsse der städtische Bauhof diese Aufgabe übernehmen, heißt es in einer Vorlage der Verwaltung. Das sei natürlich mit Kosten verbunden, die von den Grundstückseigentümern in der neu gestaltenden Innenstadt zu tragen sind.

Ruhewald

Der neue Rat und auch der Ausschuss Planen und Bauen müssen sich mit der Einrichtung eines Ruhewaldes im Ortsteil Bruchhausen befassen. Nachdem die Areale am Hamberg in Antfeld und an der Marienkapelle in Wulmeringhausen nicht mehr in Frage kommen und auch keine städtische Forstfläche zur Verfügung steht, soll das Projekt in Bruchhausen weiter verfolgt werden. Allerdings ist auch denkbar, dass an Bäumen am Rande des Friedhofs der Kernstadt in kleinem Rahmen Bestattungen möglich sind.

Josefsheim mit 5000 Euro unterstützt

Verein plant Aktionen für das Jahr 2021

Olsberg. Auf der Mitgliederversammlung des Freundes- und Fördervereins für das Josefsheim Bigge wurden nach den üblichen Regularien über die Fördermaßnahmen im Jahr 2019/20 umfangreich berichtet.

Insgesamt wurden rund 5000 Euro ausgezahlt für verschiedene Projekte und Aktionen im Josefsheim Bigge. Der Förderverein unterstützte in diesem Zeitraum die Abteilung Kunsttherapie (unter anderem für Materialeinkauf), die Theatergruppe, die Eisenbahnfreunde und das jährlich stattfindende Rollstuhlturnier des MTC Olsberg auf dem Gelände des Josefsheims. Ferner wurden Projekte in der Freizeitpädagogik, im Sozialraum (unter anderem Projekt Sokor – kommunikativ und orientiert dabei) und im Bereich für Mobilität und Rehasport (zum Beispiel Klettern für Menschen mit Behinderung) gefördert.

Aktionen wegen Corona gestoppt

„Durch die Corona-Pandemie konnten einige geplante Aktionen nicht durchgeführt werden“, so der zweite Vorsitzende Walter Hoffmann. Zum Beispiel ein Mitmachtag unter dem Motto „Los geht's“, den der Förderverein mitfinanziieren wollte.

Für das Jahr 2021 wurde die Unterstützung und Förderung weiterer Maßnahmen im Josefsheim zugesagt, besonders auch im Bildungs- und Freizeitbereich. Zur Einnahmeverbesserung ist auch ein Wohltätigkeitskonzert in der Kur- und Konzerthalle mit der Big Band der Bundeswehr geplant.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger, Firmen oder Vereine, die den Förderverein durch eine Mitgliedschaft unterstützen möchten, können sich melden beim ersten Vorsitzenden des Vereins Dr. med. Andreas Perniok, Elisabeth-Klinik Bigge, ☎ 02962-803-470, oder beim zweiten Vorsitzenden Walter Hoffmann, ☎ 02981/9255814

Anzeige

25 Jahre oder älter?

Zeit für einen Neuen!

bis zu 500€ Austauschprämie

EVERS
Bauen & Wohnen

Austausch alter Heizeinsätze,
Planung neuer Heizkaminanlagen oder
der Kauf eines neuen Kaminofen
namhafter Hersteller.

14. Olsberger Ofentage
als Beratungswoche

28.09. – 02.10.2020

Täglich 09 – 17 Uhr

Gerne mit Terminvereinbarung:

0 29 62 – 97 68 0

Olsberger Baustoff Ph. Evers GmbH & Co. KG
In der Ramecke 2 · 59939 Olsberg · Tel.: 0 29 62 – 97 68 0
weitere Informationen auf www.evers-baustoffe.com